Communication of Progress im Deutschen Global Compact Netzwerk 2016
Humanistic Management gGmbH, Berlin

Der Impuls, Humanistic Management gGmbH zu gründen, geht auf diese Einsicht im Jahre 2010 zurück:

Wir haben 10 Jahre Zeit, um den Trend zu brechen und eine CO2 Verringerung zu erreichen. Energieeffizienz, Erneuerbare Energien sind das wichtigste Ziel. Unternehmensstrategie und -werte müssen das beinhalten und mit Umsetzungsprojekten ansteuern. Dazu ist ein neues Denken im Management erforderlich: offen sein für gesellschaftliche Herausforderungen.
Humanistic Management begreift die Bedürfnisse der Anspruchsgruppen (Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Gesellschaftliche Gruppen) und integriert sie in Unternehmensaktivität, in Produkte, Prozesse, Werte und in Verhalten. Gewinn ist nach wie vor Existenzgrundlage, je höher der Gewinn, desto sicherer die Zukunft des Unternehmens. Gleichermaßen wichtig sind Umwelt und Bedürfnisse der Anspruchsgruppen. Ein gesundes, gerechtes, funktionierendes Gesellschaftsumfeld ist die beste Grundlage für prosperierende Unternehmen.
Indem das Unternehmen aktiv die Einbettung ins Umfeld gestaltet, wird es attraktiv, bleibt innovativ und kann Chancen nutzen. Handle lokal, denke global - das Unternehmen erkennt die Überwindung der Kluft zwischen Reichen und Armen (Bevölkerungsgruppen, Ländern) als Gestaltungsaufgabe. Nur eine gerechte Gesellschaft ist ohne permanente Konflikte und Kriege möglich. Alle Menschen verdienen Lebenschancen und benötigen Bildung, Gesundheit, Sicherheit und das geht nur mit funktionierenden und gut finanzierten Staaten. Humanistic Management bringt diese Perspektive in die Führungs-Strategie und in die Management-Kultur des Unternehmens ein: aktiver Dialog mit Anspruchsgruppen, aktives Aufnehmen ihrer Bedürfnisse und Ideen, innovieren von Prozessen und Produkten, Entdecken von Chancen in diesen neuen 'grünen' Märkten.
Humanistic Management gestaltet die Beziehungen zu Anspruchsgruppen neu, macht sie zu integrierten Partnern der Wertschöpfung. Damit gewinnt das Unternehmen eine neue Vitalität und Produktivität.

Deshalb haben wir uns zum Beitritt in das Deutsche Global Compact Netzwerk entschlossen. Wir unterstützen die Prinzipien und Ziele mit unseren konkreten Taten.

Berlin, 28.12.2015
Gerd Hofielen
Geschäftsführer

Eine Auswahl unserer Aktivitäten findet sich auf
www.humanisticmanagement.org
www.humanetwork.org
www.hm-practices.org

Konferenzen
Happiness and Profit – Well-Being as Alternative Objective Function for Business, St.Gallen, 2012
http://www.humanisticmanagement.org/cgi-bin/adframe/events/past_events/article.html?ADFRAME_MCMS_ID=91

Integrity in Business: the Key to Enduring Business Success, Weltethos Institut Tübingen, 2013

Dignity and Business: The role of human rights and human responsibilities, Tübingen, 2014

Prudent Business: Practical Wisdom for Managers, Tübingen, 2015
http://daten2.verwaltungsportal.de/dateien/seitengenerator/progressive_enterprises_englisch_29_9__2015_weltethos_inst.pdf

Bücher
http://www.weltethos-institut.org/research/publikationen/humanism-in-business-serie/

Mitarbeit in Unternehmens-Netzwerken
UnternehmensGrün, Mitglied und seit 2015 im Vorstand
http://www.unternehmensgruen.org/
Vorstellung einer von hmp erarbeiteten Studie über fortschrittliche Geschäftsmodelle bei der Jahrestagung von UnternehmensGrün
http://daten2.verwaltungsportal.de/dateien/seitengenerator/22e229eb40ff58266a671e9c1de125fb_studie_progressive_unternehmensstrategien102015.pdf

Ecopreneur
http://www.ecopreneur.eu/en/

Gemeinwohl-Ökonomie
Mitarbeit als Referent, Unternehmensbegleiter und im Matrix-Entwicklungs-Team
www.ecogood.org

Nachhaltigkeitsberichte
Für die Jahre ab 2012 werden öffentliche Rechenschaftsberichte über die gesellschaftlichen Beiträge von Humanistic Management nach dem Berichtsrahmenwerk der Gemeinwohl-Ökonomie erstellt und auditiert.
http://balance.ecogood.org/gwoe-berichte/copy_of_beratung-wissensdienstleister/humanistic-management-hofilein-gerd-berlin/2015-GWOW-Bilanz-Gerd%20Hofielen-inkl.%20Testat.pdf/view

Artikel und Studien
http://www.hm-practices.org/seite/202416/diskussionsbeitr%C3%A4ge.html